

Vom Gymnasium zur Grundschule wechseln !?

Beitrag von „Friesin“ vom 22. Dezember 2014 17:28

Zitat

der damit verbundene Druck, den ich mir an der Grundschule bei bestem Willen nicht so hoch vorstellen kann. Am Gymnasium kommt die Mentalität der Leistungsgesellschaft doch schon sehr häufig zum Vorschein.

fast alle Eltern wollen, dass ihr Kind aufs Gymnasium wird gehen können. Deshalb machen sie Druck, oft schon wie oben geschrieben, ab der ersten Klasse.

Hinzu kommt die weit verbreitete Meinung "Schule kann jeder, denn jeder war ja mal Schüler". Und das ist besonders bei Eltern von Grundschülern weit verbreitet. Der Leistungsdruck, den die Eltern machen, beginnt früh, jeder will -auch fachlich- mitreden, jeder gibt Tipps und weiß es besser. Naja, fast jeder ;). Dazu kommt oft eine eklatante Fehleinschätzung der Leistungsfähigkeit des eigenen Sprösslings. Und überhaupt: früher haben wir doch auch.....

Diese Art von Druck hast du am Gymnasium definitiv nicht. Auch da mag es schwierige und verblendete Eltern geben, aber in den Sprachen meinen sie meist, fachlich nicht mitreden zu können. Und wenn ein pubertierender Teenager einfach keinen Bock hat und nicht lernen will, stöhnen dessen Eltern meist genauso wie du selbst über ihn.